Waschnüsse

Produktinformationen

Waschnüsse werden von indischen Kleinbauern in der Himalaya-Region garantiert ohne Pestizide und Düngemittel angebaut.
Die Schalen vom asiatischen Baum Sapindus Trifollatus weisen einen äußerst hohen Saponingehalt auf. In Wasser gelöst liefern sie eine waschaktive, milde Seifenlauge.
Waschnussschalen sind ein vollwertiges, 100% biologisches und sehr farbschonendes Waschmittel für die Maschinen- und Handwäsche in allen üblichen Temperaturbereichen. Besonders geeignet ist dieses Ökowaschmittel für Menschen mit Hauterkrankungen wie z. B. Neurodermitis.
Darüber hinaus eignet sich ein aus den Waschnussschalen gekochter Sud durch seine antibakterielle und fettlösende Wirkung für vielerlei Anwendungen rund um die Körper- und Haushaltsreinigung.
Auch in der Tierpflege werden die Waschnüsse sehr gern angewendet.
Mit dem abgekühlten Waschnuss-Sud können Sie lästige Schmarotzer wie z. B. Pilze und Blattläuse von Zimmer-, Balkon- und Gartenpflanzen ohne schädliche Nebenwirkungen problemlos vertreiben

Weitere Vorteile:

Waschnüsse sind deutlich preiswerter als herkömmliche Waschmittel.

Durch die Verwendung von Waschnüssen werden das Abwasser und die Gewässer nicht belastet.

Waschnüsse sind ein nachwachsender Rohstoff, der zudem auf Bäumen wächst, die Kohlendioxid absorbieren.

Die Schalen sind absolut biologisch abbaubar, also nach Gebrauch problemlos kompostierbar.

Anwendungshinweise

Wäsche waschen in der Waschmaschine
Pro Waschgang ca. 5-7 halbe Schalen oder 2 gehäufte Teelöffel Waschnuss-Puder in ein Baumwoll-Säckchen oder eine dünne Socke geben, gut verschließen und zwischen die Wäsche in die Trommel legen. Wird bei höchstens 60° C gewaschen, so kann der Beutelinhalt 2 mal verwendet werden.
Durch die milden, rein biologischen Substanzen eignen sich die Waschnüsse für alle Wäschearten, auch für Feinwäsche aus Wolle und Seide.
Die Zugabe eines pflanzenneutralen Bleichmittels (z. B. Natriumperlcarbonat) empfehlen wir nur bei Problemflecken und gelegentlich bei weißer Wäsche, um den bekannten Grauschleier zu verhindern. (Backpulver erfüllt den gleichen Zweck.)
Die Wäsche wird auch ohne Weichspüler angenehm weich und duftet neutral sauber. Für gewünschte besondere Duftnoten kann man einige Tropfen ätherisches Öl zugeben, dazu entweder den Dosierbeutel beträufeln oder einige Tropfen in das Weichspülerfach der Waschmaschine geben.

Geschirr spülen im Geschirrspüler
5 Waschnussschalen in das Besteckfach des Geschirrspülers geben, mit normalem Programm waschen. Klarspülen ist normalerweise nicht mehr erforderlich.

Als Reinigungsmittel im Haushalt, zum Haare waschen, zur Pflege der Haustier und zum Bekämpfen von Pflanzenschädlingen
Um einen Sud zu bereiten, lässt man 8 – 10 Schalen oder 12 – 15 g Pulver in einem dreiviertel Liter Wasser 5 – 10 Minuten köcheln. (Die Konzentration kann je nach Bedarf auch beliebig variiert werden.) Die Lauge anschließend durch ein Baumwolltuch laufen lassen und in eine Sprühflasche füllen; fertig ist der Flüssigreiniger. Bei Bedarf eventuell ein paar Tropfen Zitronenöl dazugeben.

Der *Allzweckreiniger ist für alle Reinigungsarbeiten im Haushalt* geeignet; für Küche, Bad und Toilette ebenso, wie zum Fenster putzen und zum Auto waschen.

Der Sud kann ebenso *zum Haare waschen* verwendet werden. Das Waschnussshampoo bekämpft lang anhaltend und effektiv Schuppen (auch Psoriasis) und gibt dem Haar seidigen Glanz und Vitalität. Nach der Wäsche lassen sich die Haare leicht durchkämmen und sie fetten weniger schnell nach.

Hoch konzentrierter Waschnuss-Sud ist eine *pflegende Flüssigseife für die Körperreinigung,* das besonders von Menschen geschätzt und bevorzugt wird, die an Neurodermitis leiden oder aufgrund anderer Allergien keine chemisch hergestellten Wasch- bzw. Reinigungsmittel vertragen.
Um eine festere Konsistenz des Suds zu erreichen, kann man Guarkernmehl zugeben.

Der Waschnuss-Sud ist auch ein sehr wirksames und preiswertes *Reinigungsmittel für Haustiere*. (Die Inder reinigen ihre kostbaren Elefanten auch damit.)

Für alle vorstehend beschriebenen Einsatzzwecke hier noch ein kleiner Tipp zur Verlängerung der Haltbarkeit: Setzen Sie pro 500 ml Sud ca. 25 Tropfen ätherisches Teebaumöl zu. Dieses hat eine desinfizierende und keimtötende Wirkung und gibt dem Sud außerdem noch einen angenehmen frischen Duft.

Pflanzenschädlinge lassen sich bekämpfen, indem man die betroffenen Pflanzen mit dem Waschnuss-Sud besprüht. Dabei machen wir uns die schädlichkeitsbekämpfende Funktion des Saponin zu Nutze, denn genau für diesen Zweck produziert der Waschnussbaum diesen natürlichen Wirkstoff.
Die so behandelten Pflanzen werden bei dieser Art der Schädlingsbekämpfung nicht durch Chemikalieneinwirkung belastet.

Mit Waschnuss-Schalen lässt sich ebenfalls *Gold- und Silberschmuck erfolgreich reinigen*. Dazu weicht man 2-3 Waschnuss-Schalen ca. 45 Minuten in 100-150 ml heißem Wasser ein. Dann die eingeweichten Schalen auf der Handfläche etwas rubbeln, so dass ein leichter Schaum entsteht. Mit den Waschnuss-Schalen wird nun der Schmuck gereinigt. Möglich ist es auch, die Schmuckstücke mit einer in den Sud getauchten Zahnbürste zu behandeln. Nach der Reinigung wird der Schmuck noch kurz mit klarem Wasser abgespült.